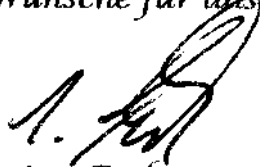




*Aus dem Monheimer Rathaus
sendet Ihnen herzliche Weihnachtsgrüße
und die besten Wünsche für das Jahr 2006*



*Anton Ferber
Erster Bürgermeister*

*Möge ein Engel der Stärke hinter dir stehen,
wenn du Nein sagen musst, um dich abzugrenzen
und gut für dich selbst zu sorgen.*

*Möge der Engel der Langmut dich unterstützen,
wenn dich deine Aufgaben fordern
bis an die Grenzen deiner Belastbarkeit.*

*Möge der Engel des Humors dir Schwung geben
und dir zeigen, wie manches spielerisch leichter geht,
ohne den Ernst einer Sache zu verraten.*

*Möge der Engel der Musik dich beflügeln,
wenn du verstimmt bist und vergessen hast,
manchmal ganz einfach auf alles zu pfeifen.*

Paul Weismantel



Notrufe

RetungsleitstelleTel. **19222**
Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel. **01805/191212**
FeuerwehrTel. **112**
Polizei.....Tel. **110**

Notdienste

Notdienst der Ärzte

Es wird gebeten, in Krankheitsfällen den Hausarzt anzurufen, der den jeweiligen diensthabenden Arzt bekannt gibt.

Notdienst der Zahnärzte

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa. 18.12. u. So. 18.12.05

Drs. Kunz/Kramer/Singer, Donauwörth, Berger Vorstadt 33a09 06 / 32 66

Sa. 24.12., bis einschl. Mo. 26.12.05

Dr. Prikryl, Harburg, Nördlinger Straße 10 90 80 / 25 65

Di. 27.12. bis einschl. Fr. 30.12.05

Dr. Harlander, Donauwörth, Reichsstraße 4209 06 / 55 17

Sa.31.12.05 u. So. 01.01.06

Dr. Klose, Donauwörth, Kapellstraße 809 06 / 2 21 44

Mo. 02.01. bis einschl. Do. 05.01.06

Dr. Mieling, Harburg, Grasstraße 10 90 80 / 14 61

Fr. 06.01. bis einschl. 08.01.06

Dr. Noack, Monheim, Marktplatz 2.....0 90 91 / 26 46

Ärzte

Dr. Karl GottmannTel. 09091/1000
 Dr. Ralf SchipperTel. 09091/2500
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte StrakaTel. 09091/1005

Zahnärzte

Dr. Hans-Joachim JohlkeTel. 09091/711
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst EckerleinTel. 09091/5977
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 09091/2646

Apotheken

Stadtapotheke MonheimTel. 09091/5912

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800-1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:0 90 91 / 90 91-0
 Telefax:.....0 90 91 / 90 91-28
 E-Mail:info@monheim-bayern.de
 Internet:www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo: bis Fr.von 07:30 Uhr bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich.....von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister FerberTel: 0 90 91 / 90 91 13
 Bauamt Herr GrobTel: 0 90 91 / 90 91 17
 Einwohnermeldeamt Herr Templer.....Tel: 0 90 91 / 90 91 25
 Passamt Herr MayerTel. 0 90 91 / 90 91 24

Kreis-Seniorenheim

Donauwörther Straße 40Tel. 0 90 91 / 5 09 70
Fax 0 90 91 / 50 97 14
 E-Mail:mon@donkliniken.de
 Internet:www.donkliniken.de

Hallenbad Monheim:

Das Hallenbad ist **vom 24. Dezember 2005 bis 06. Januar 2006** geschlossen.

Ab 07. Januar 2006 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten:

Montag	18 – 21 Uhr	Frauen	Wasser 29 °C
Dienstag	geschlossen		
Mittwoch	17 – 21 Uhr	allgemein	Wasser 29 °C
Donnerstag	geschlossen		
Freitag	15 – 17 Uhr	Senioren	Wasser 30 °C
Freitag	17 – 21 Uhr	allgemein	Wasser 30 °C
Samstag	14 – 18 Uhr	allgemein	Wasser 30 °C
Sonntag	10 – 16 Uhr	allgemein	Wasser 30 °C

Pfarr- und Stadtbücherei – Öffnungszeiten

Am **25.12.05** und **01.01.06** ist die Bücherei geschlossen!

Im Übrigen gelten die gewohnten Öffnungszeiten:

Sonntag.....von 10.45 Uhr bis 11.45 Uhr
 Donnerstagvon 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Abfall- und Wertstoffe

AWV NordschwabenTel: 09 06 / 78 03 30
 www.awv-nordschwaben.de

Die Termine der Leerungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWV.

Zusätzliche Müll- u. Windsäcke können bei Schreibwaren Reiner, Monheim, erworben werden. (70-l-Sack = 7,— EUR, Windsack = 4,— EUR)

Recyclinghof, Grünabfallsammelplatz, Sperrmüll:

Der Recyclinghof ist am **24. und 31.12.05** geschlossen!

An den übrigen Samstagen ist von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Erdabfuhrplatz Monheim:

Der Erdabfuhrplatz in Monheim ist bis einschließlich März 2006 geschlossen!

Sprechtag

AOK: Rathaus Zi-Nr. 1a jeden Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr
 DAK: Rathaus Zi-Nr. 1a Mittwoch, 11.01.06 12:00 - 13:00 Uhr
 Caritas-Sozialstation Monheim e.V.
 Schulstraße 6, Tel: 0 90 91 / 20 10, Fax: 0 90 91 / 20 66
 Mo. – Fr. 11.00 bis 15.00 Uhr (durchgehend)

Redaktion Stadtzeitung

Bitte beachten Sie:

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 13.01.2006
 Beiträge hierzu sind möglichst **frühzeitig**, spätestens jedoch bis **Montag, 09.01.2006, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler

Telefon 0 90 91 / 90 91 12

Telefax: 0 90 91 / 90 91 28

E-mail: stadtzeitung@monheim-bayern.de

Liebe Leserinnen und Leser
 Diese Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes beschließt das Jahr 2005.
Die erste Ausgabe des neuen Jahres erscheint in Kalenderwoche 2, die weiteren Ausgaben dann wieder im gewohnten Rhythmus.
 Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.
 Ihr Verlag + Druck
 Linus Wittich

Berichte aus dem Rathaus

Nachrichten aus dem Stadtrat

1. Vorstellung der Straßenplanung für den Stadtteil Rothenberg

Nach Vorstellung der Straßenplanung durch das beauftragte Ingenieurbüro wurden vom Stadtrat hierzu folgende Festlegungen getroffen:

- Als Wasserführung soll einseitig eine Homburger Kante (Granitzweizeiler mit ca. 3 cm Höhenversatz) vorgesehen werden.
- Im Bereich der Zufahrtsstraße von der B 2 her ist innerorts die Oberflächenwasserableitung nochmals zu hinterfragen und ggf. durch beidseitige Wasserführung zu optimieren.
- Vor Durchführung der Straßenbaumaßnahme ist der bestehende Tagwasserkanal hinsichtlich seines Zustandes nochmals zu überprüfen.

Folgende Gesamtbruttokosten fallen an:

- Innerortsstraße: 178.640,00 EUR
- Zufahrtsstraße von B 2: 159.500,00 EUR

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Zuwendungsanträge nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz zu stellen.

2. Vorstellung der vorstatischen Untersuchungsergebnisse für den Südlichen Torturm

Im Rahmen der Vorstellung der vorstatischen Untersuchungsergebnisse wurde dem Stadtrat anhand einer Beamer-Präsentation vor Augen geführt, dass der Torturm doch erhebliche Schäden aufweist, die auf eine nicht fachgerechte Ausführung der Instandsetzungsarbeiten bei den letzten Sanierungen im Jahr 1963 und vermutlich 1919 und auch früher zurückzuführen sind. Es ist daher eine statische Generalsanierung des Dachstuhles wie auch der Außenwände erforderlich, die nach der angestellten Kostenberechnung einschließlich aller Nebenkosten einen Aufwand von rund 380.000 EUR brutto verursacht.

Von seiten des Stadtrates wurde die notwendige Generalsanierung grundsätzlich befürwortet, da die beiden bereits sanierten Moserhäuser mit dem Torturm das Wahrzeichen der Stadt Monheim darstellen. Als nächster Schritt ist abzuklären, aus welchem Bereich (Städtebauförderung oder Landesamt für Denkmalpflege) eine Förderung hierfür möglich ist.

3. Vorstellung der Entwurfsplanung für das neue Feuerwehrgerätehaus in der Kernstadt Monheim

Nach Vorstellung einer ersten mit der Freiwilligen Feuerwehr Monheim erarbeiteten Entwurfsplanung wurden von seiten des Stadtrates die darin enthaltenen Fahrzeugstellplätze in Frage gestellt, inwieweit Stellplätze in diesem Umfang mittelfristig für die Kernstadt tatsächlich notwendig sind. Die Entwurfsplanung soll den Fraktionen zur weiteren Beratung zugeleitet werden. Parallel hierzu soll in Absprache mit der Freiwilligen Feuerwehr geprüft werden, inwieweit eine Reduzierung der Nutzflächen auf 6 Stellplätze plus Waschplatz (= 7. Stellplatz) möglich ist.

4. Bebauungspläne "Beim Biberfeld" im Stadtteil Itzing und "Nachtweide" im Stadtteil Flotzheim; Satzungsbeschlüsse

Nachdem der vom Stadtrat gewünschten Größe von Grenzgaragen mit 70 qm von seiten des Fachbereiches Bauleitplanung im Landratsamt Donau-Ries widersprochen worden ist, wurde die Verwaltung beauftragt, mit dem Bayer. Gemeindetag zu klären, inwieweit der Stadt hier eine Befugnis zusteht, die erhöhte Grenzbebauung satzungsgemäß zu verankern. Den restlichen überwiegend redaktionellen Änderungen hat der Stadtrat zugestimmt.

Die Satzungsbeschlüsse wurden bis zum Vorliegen der Stellungnahme des Bayer. Gemeindetages zurückgestellt.

5. Änderung des Bebauungsplanes "Angerfeld" im Stadtteil Weilheim; Anlegung einer fußwegemäßigen Verbindung zwischen Stichstraße und Kinderspielplatz

Der Stadtrat hat der Änderung des Bebauungsplanes im Bereich der Stichstraße durch Reduzierung von bisher drei auf nun neu zwei Bauparzellen und der Anlegung eines Fußweges zwischen Stichstraße und Kinderspielplatz zwischen den beiden Bauparzellen zugestimmt.

Die Änderung wird öffentlich ausgelegt.

Meldung der Zählerstände der Wasseruhren für das Abrechnungsjahr 2005

-ERINNERUNG-

Liebe Bürger und Bürgerinnen Monheims, mit Schreiben vom 02.12.2005 wurden Sie gebeten, die städtischen Wasserzähler **selbst abzulesen**, die aktuellen Stände auf dem entsprechenden Schreiben zu vermerken und anschließend die vollständig ausgefüllte und unterschriebene Meldung **bis spätestens 12. Dezember 2005** an die Stadtverwaltung zurückzugeben.

Da aber bis zum heutigen Tag noch nicht alle, für die Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren erforderlichen Zählerstände gemeldet wurden und von einer evtl. unpassenden Schätzung grundsätzlich abzusehen ist, geben wir Ihnen daher nochmals die Möglichkeit, fehlende Zählerstände bis **spätestens 20.12.2005** nachzumelden. Bitte machen Sie in Ihrem eigenen Interesse von unserem Angebot Gebrauch.

Für die bereits eingereichten Rückmeldungen möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

Team Steueramt der Verwaltungsgemeinschaft Monheim (Telefon-Nrn. 09091/90 91 -19 bzw. -23)

Achtung Rutschgefahr

Der Winter ist schon da! Er hat sich zwischendurch schon angekündigt und wird uns noch manche Unannehmlichkeiten beschicken.

Wie in jedem Jahr, so ist es heuer schon oder wird es mit Sicherheit wieder zu etlichen Unfällen durch Glatteis auf den Gehwegen kommen. Wir weisen darauf hin, dass eine Verletzung der Räum- und Streupflicht zu Geldbußen und Schadensersatzansprüchen führen kann.

Nach dem Zivilrecht muss jeder, der für eine Gefahrenquelle verantwortlich ist, die notwendigen Vorkehrungen zum Schutz Dritter treffen. Dazu gehört auch, im Winter die Gehwege in verkehrssicherem Zustand zu halten. Bei Privatwegen trifft diese "Verkehrssicherungspflicht" den Grundeigentümer. Bei öffentlichen Wegen hat die Gemeinde fast überall die Räum- und Streupflicht durch öffentliche Vorschriften auf den Eigentümer des an den Weg angrenzenden Grundstücks übertragen. Aber auch Mieter können verantwortlich sein, wenn der Hauseigentümer sie vertraglich zum Räumen und Streuen verpflichtet hat. Bei einer Wohngemeinschaft obliegt die Räum- und Streupflicht allen Wohneigentümern (Meistens geregelt durch eine Hausordnung!). Dennoch muss der Hauseigentümer weiterhin überwachen, ob der Beauftragte seine Aufgaben sorgfältig

tig und sachgerecht erfüllt

Der Umfang der Räum- und Streupflicht richtet sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Im allgemeinen genügt es, den Weg in einer solchen Breite schnee- und eisfrei zu halten, dass zwei Fußgänger aneinander vorbeikommen können.

Auch nach Eintritt der Dunkelheit müssen die dann noch begangenen Fußwege bestreut werden. Die Arbeiten müssen jedoch für den Verkehrssicherungspflichtigen zumutbar sein.

In der Kommune Monheim gelten folgende Zeiten für die Räumpflicht: An Werktagen ab 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr morgens und am Abend bis 20.00 Uhr.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadt Monheim.

Udo Dittel (Referent für Umwelt und Grünanlagen)

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Sterbefälle

vom 26.11.2005 bis 09.12.2005

05.12.2005 Walburga Meyer geb. Hanrieder, Monheim

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Wir gratulieren

Zum 25-jährigen Hochzeitsjubiläum

am 27.12. Frau Ursula und Herrn Zdzislaw Granecki, Donauwörther Straße 33

Zum 40-jährigen Hochzeitsjubiläum

am 27.12. Frau Elisabeth und Herrn Konrad Pfeifer, Flotzheim, Hauptstraße 8

Zum 40-jährigen Hochzeitsjubiläum

am 01.01.06 Frau Beyhan und Herrn Erol Serpmen, Kirchstraße 8

Zum Geburtstag

am 16.12. zum 83. Geburtstag
Frau Luzia Bayer, Rehauer Straße 9, Weilheim

am 17.12. zum 73. Geburtstag
Frau Johanna Lang, Mühlweg 4

am 17.12. zum 76. Geburtstag
Herr Gotthard Mannes, Neuburger Straße 26

am 17.12. zum 83. Geburtstag
Frau Maria Sommer, Hankengasse 1, Rehau

am 19.12. zum 75. Geburtstag
Frau Edeltraud Leinfelder, Pfarrer-Frank-Str. 6, Flotzheim

am 19.12. zum 65. Geburtstag
Frau Maria Spieler, Badstraße 10, Flotzheim

am 22.12. zum 76. Geburtstag
Herr Alfred Geiger, Neuburger Straße 38

am 22.12. zum 70. Geburtstag
Herr Heinz Pehlke, Wunderlestraße 8

am 23.12. zum 74. Geburtstag
Frau Marie Sarrasch, Lindenstraße 32

am 24.12. zum 86. Geburtstag
Frau Maria Blank, Buchenaustraße 3, Weilheim

am 24.12. zum 73. Geburtstag
Frau Erika Hemauer, Donauwörther Straße 40

am 25.12. zum 78. Geburtstag
Herr Xaver Koch, Rothenberg 2

am 25.12. zum 80. Geburtstag
Frau Maria Stokowy, Donauwörther Straße 40

am 28.12. zum 76. Geburtstag
Herr Anton Krach, Ringstraße 9

am 28.12. zum 78. Geburtstag
Frau Rosina Mittel, Brunnenweg 1

am 30.12. zum 74. Geburtstag
Herr Martin Handschigl, Windgasse 8, Itzing

am 30.12. zum 79. Geburtstag
Frau Hildegard Weiß, Donauwörther Straße 40

am 31.12. zum 92. Geburtstag
Frau Magdalena Guschl, Donauwörther Str. 40

am 01.01. zum 86. Geburtstag
Frau Anna Aurnhammer, Steinbuckstraße 5, Rehau

am 01.01. zum 70. Geburtstag
Frau Adolfin Prebeck, Am Biberfeld 20, Itzing

am 03.01. zum 76. Geburtstag
Frau Hermine Körndle, Lindenstraße 11

am 03.01. zum 73. Geburtstag
Frau Gertraud Spreng, Breitenweg 2, Rehau

am 06.01. zum 73. Geburtstag
Frau Ursula Engel, Hubertusstraße 22

am 07.01. zum 78. Geburtstag
Herr Karl Peißl, Donauwörther Straße 8

am 09.01. zum 74. Geburtstag
Herr Manfred Kowalzik, Ringstraße 18

am 10.01. zum 75. Geburtstag
Herr Josef Engelhard, Liederberg 12

am 10.01. zum 76. Geburtstag
Herr Johann Schneid, Oberbuck 3, Itzing

am 10.01. zum 83. Geburtstag
Frau Kreszentia Strommer, Talweg 1, Wittesheim

am 10.01. zum 65. Geburtstag
Frau Zázilia Wager, Dorfstraße 4, Kölbürg

am 11.01. zum 76. Geburtstag
Frau Walburga Koch, Am Biberfeld 15, Itzing

am 12.01. zum 81. Geburtstag
Herr Xaver Binder, Donauwörther Straße 40

am 12.01. zum 76. Geburtstag
Frau Katarina Gebhardt, Am Biberfeld 16, Itzing

am 12.01. zum 96. Geburtstag
Frau Walburga Schuster, Donauwörther Str. 40

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 Schlüssel (BKS)	19.11.2005	Monheim, Baustelle südl. Stadttor
1 blaue Jacke	29.11.2005	Praxis Dr. Gottmann
1 schwarze Mütze	02.12.2005	Schule Monheim (Parkplatz)

Schulnachrichten

Nikolaus in den ersten Klassen

Jedes Jahr am 6. Dezember besucht der Nikolaus unsere Erstklässler. Neben viel Lob hat er vielleicht auch die eine oder andere kleine Ermahnung dabei – und natürlich auch Geschenke.



Auf jeden Fall sieht man auf dem Bild auch viele strahlende Gesichter.

Geschenke für das Hauspersonal



Ohne Personal wie Hausmeister und Reinigungskräfte, Aufsichtspersonen und Busfahrer wäre ein reibungsloser Ablauf des Schulbetriebs nicht möglich. Schulleitung und Elternbeiträge würdigen ihre Arbeit, die meistens im Verborgenen abläuft, jedes Jahr kurz vor Weihnachten mit einem kleinen Anerkennungsgeschenk.

Vorlesewettbewerb



Unsere Schule beteiligt sich seit vielen Jahren am Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels. Die besten Leser aus den sechsten Klassen waren dieses Mal Sara Luderschmid (6b), Tanja Ludwig (6b), Christina Schumann (6b), Maria Preiß (6a, Schulsiegerin), Franziska Lindemann (6a), Samantha Köhler (6a) und Pilotleser Sven Löffler (6b).

Kindergartennachrichten

Neuanmeldung

für das Kindergartenjahr 2006/2007

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2006/2007 (September 2006 bis August 2007) werden in der Zeit vom

16. bis 19. Januar 2006 von 13.30 bis 15.30 Uhr im städt. Kindergarten, Schulstraße 3, Kindergartenleiterin Frau Gampe,

entgegengenommen. Nachmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Aufgenommen werden Kinder, die mit Beginn des Kindergartenjahres (September 2006) das 3. Lebensjahr vollendet haben. Bei der Anmeldung ist anzugeben, in welche Gruppe das Kind aufgenommen werden soll. Eine endgültige Zusage kann jedoch erst nach Einteilung der Gruppen erfolgen.

Buchungszeiten:

vormittags Normalzeit	8.00 bis 12.00 Uhr	4,0 Stunden
Langzeit I	7.30 bis 12.30 Uhr	5,0 Stunden
Langzeit II	7.30 bis 13.00 Uhr	5,5 Stunden
nachmittags	13.00 bis 17.00 Uhr	4,0 Stunden

Nikolausbesuch im Kindergarten

Die Vorfreude und Spannung auf den St. Nikolaus war im Kindergarten Monheim groß. Alle Kinder übten fleißig Lieder und Gedichte.

Auch Papiernikoläuse mit viel Platz in dessen Innerem wurden gebastelt, in der Hoffnung, dass der Nikolaus auch viel hineinfüllen konnte. Nun war es endlich so weit!

Mit großem Respekt und ebenso großen Augen begrüßte jede Gruppe den Heiligen. Aus dem „Goldenen Buch“ las er den Kindern viel Lob aber auch ein wenig Tadel vor. Der Nikolaus entpuppte sich schließlich als ein tatsächlich sehr netter Mann, als er die Kinder reichlich beschenkte!



Zum Schluss waren sich alle einig:
Wir danken guter Nikolaus,
für den Besuch in unserm Haus.
Für die Worte, für die Gaben,
die wir jetzt empfangen haben.
Wir strengen uns dafür sehr an,
so zu sein, - wie du's getan!

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Pfarrverband:

Sa 17.12.	14.00 Uhr	Vorabendgottesdienst bis 15.30 Uhr Beichtgelegenheit zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest bei Pfarrer Maul, Pfarrer Merlein und Pfarrer Schmid
	19.00 Uhr	Monheim, Rehau u. Itzing
So 18.12.	10.00 Uhr	Monheim und Wittesheim
	8.30 Uhr	Flotzheim und Weilheim
	9.30 Uhr	Warching
Sa 24.12.		HEILIGER ABEND
	16.00 Uhr	Monheim - Kinderkrippenfeier
	23.00 Uhr	Christmette in Monheim, Wittesheim und Itzing
	21.30 Uhr	Christmette in Flotzheim, Weilheim und Warching
So 25.12.		HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN
	10.00 Uhr	Monheim
	18.00 Uhr	Vesper zum Weihnachtsfest
	8.30 Uhr	Flotzheim und Weilheim
	10.00 Uhr	Wittesheim
	9.30 Uhr	Warching
Mo 26.12		HI. STEPHANUS – 2. Weihnachtsfeiertag Kindersegnung während der Gottesdienste Die Kinder dürfen ihre Opferkästchen mitbringen
	10.00 Uhr	Monheim, Rehau u. Kölbürg
	8.30 Uhr	Flotzheim, Wittesheim
	9.00 Uhr	Itzing
Sa 31.12.		SILVESTER Dankandachten zum Jahresschluss
	18.00 Uhr	Monheim und Weilheim
	15.00 Uhr	Flotzheim
	19.00 Uhr	Wittesheim
So 1.1.		HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
	10.00 Uhr	Monheim und Wittesheim
	8.30 Uhr	Flotzheim u. Weilheim
	9.30 Uhr	Warching
Mo 2.1.	9.00 Uhr	Stadtpfarrkirche

Aussendung der Sternsinger aus dem Pfarrverband

Do 5.1. 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
Monheim

Fr 6.1.
10.00 Uhr Monheim u. Weilheim
8.30 Uhr Flotzheim u. Wittesheim
9.00 Uhr Itzing

Sa 7.1. 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
Monheim u. Rehau

So 8.1. 10.00 Uhr Monheim u. Wittesheim
8.30 Uhr Flotzheim u. Weilheim
9.30 Uhr Warching

Termine:

So 18.12. Wittesheim-Gasth. Strauß;
Nach der Andacht – adventl. Seniorennachmittag
Mo 19.12. 19.30 Uhr Hs. St. Walburg: Meditation – Anleitung.
Franz u. Johanna Krebs
Mi 21.12. 20.00 Uhr Hs. St. Walburg: Gebetsabend
Do 12.01 14.00 Uhr Hs. St. Walburg: Seniorennachmittag
"Brauchtum des Jahres" Ref. Johann Bernreuther, Otting

Aussendung der Sternsinger in unserem Pfarrverband am Montag, 2. Januar 2006

Unsere Ministranten kommen zu Ihnen als "Heilige Dreikönige", um Sie mit Liedern und Versen zu erfreuen. Sie erinnern dabei an die Weisen aus dem Morgenland, die dem Stern folgten um das neugeborene Kind in Betlehem zu suchen und ihm ihre Schätze darzubringen.

Unsere Sternsinger bitten bei Ihnen um eine Spende für leidende Kinder und Jugendliche in unserer Partnerdiözese Poona in Indien, sowie für weitere Hilfsprojekte in den ärmsten Ländern der Erde.

Dabei wünschen sie Gottes Segen für das kommende Jahr und schreiben den Segensspruch an die Tür:
20+C+M+B+06

Christus Mansionem Benedicat

Christus segne dieses Haus

Wir bitten um freundliche Aufnahme! Vergelt's Gott!

Ihnen allen, den Kindern und Erwachsenen, den Gesunden und Kranken, den Traurigen und Fröhlichen, den Begeisterten und Enttäuschten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen zum neuen Jahr!

Ihr Pfarrer Michael Maul

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Rehlingen – Büttelbronn – Monheim

Gottesdienste für Glaubensstarke, Suchende und Zweifler, Fröhliche und Bedrückte:

Sonntag, 18.12.05 4. Advent

9:00 Uhr Monheim

Samstag, 24.12.05 Heiliger Abend

15:30 Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 25.12.05 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Büttelbronn

Montag, 26.12.05 2. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Monheim

Samstag, 31.12.05 Altjahresabend

15:30 Uhr Monheim

Sonntag, 01.01.06 Neujahr

10:00 Uhr Büttelbronn

Freitag, 06.01.06 Hl. Drei Könige

9:00 Uhr Büttelbronn

Sonntag, 08.01.06

10:00 Uhr Rehlingen

Neujahrsfrühstück

Am 1. Januar um 10:00 Uhr im Gemeindehaus in Büttelbronn. Jede Familie bringt ein bisschen etwas mit und gemeinsam teilen wir und feiern dabei ein Tischabendmahl.

Veranstaltungskalender

Dezember				
15.	20:00	Liederkranz	Weihnachtsfeier	GH Zur Krone
15. – 17.		Stadt Monheim	Weihnachtsmarkt	Innenstadt
16	20:00	FSV Flotzheim	Weihnachtsfeier	GH Leinfelder
17.		FC Weilheim-Rehau	Weihnachtsfeier	Sportheim
17.	19:00	Löwen-Fan-Club e.V.	Weihnachtsfeier	Schützenheim
18.	14:00	Pfarrgemeinderat Wittesheim	Seniorenachmittag	GH Strauß
18.		Bude Wittesheim	Tag der offenen Tür	Wittesheim
26.		Kolping Monheim	Theateraufführung	Stadthalle
26.		FFW-Rehau	Christbaumversteigerung	GH Steinbuck
27.	18:00	FFW-Rehau	Waldweihnacht	
27.	20:00	Imkerverein Monheim	Monatstreffen	Schützenheim
28.	19:30	FFW Weilheim	Weihnachtsfeier	GH Rosenwirth
30.		Kolping Monheim	Theateraufführung	Stadthalle
2 0 0 6				
Januar				
05.	20:00	VGF Wittesheim	Schafkopf-Vereins-MS	GH Pfefferer
06.		TSV Monheim –Fußball-	AH- u. Hobbyturnier	Sporthalle/Foyer
06.		SKV Flotzheim-Kreut-Hagenb.	Jahreshauptversammlung	
06.		Schützengesellsch. Monheim	Strohschießen-Preisvert. Christbaumversteigerung	
07.?		TSV Monheim –Fußball-	Jugendturnier???	Sporthalle/Foyer
07.		FFW Rehau	Generalversammlung	GH Steinbuck
08.		TSV Monheim –Fußball-	Jugendturnier E/F	Sporthalle/Foyer
11.	19:30	Frauenkolping Monheim	Erste Hilfe – Auffrischung	Rotkreuz-Haus
14.		FC Weilheim-Rehau	Generalversammlung	Sportheim
14.		FG Gailachia	Prinzenball	Stadthalle
15.		FG Gailachia	Kindergardetreffen	Stadthalle
20.		FFW Weilheim	Generalversammlung	
21.		FFW Warching	Jahreshauptversammlung	GH Sprater
21./22.		VGF Wittesheim	2-Tages-Skifahrt	
28./29.		FSV Flotzheim	2-Tages-Skifahrt	Zillertal
29.		FG Gailachia	Großes Gardetreffen	Stadthalle
Februar				
01.	19:30	KLB Donau-Ries	19. Landvolk-Forum	GH Sprater Warch
03.	20:00	FFW Monheim	Generalversammlung	GH Krone
03.	20:00	Bürgerwehr	Monatstreffen	Schützenheim
04.		Pfarrgemeinde Weilh-Reh.	Kirchenmäuseball	GH Braun
10. – 12.		FC Weilheim-Rehau	Skiwochenende	
11.		FG Gailachia	Prunksitzung	Stadthalle
12.		FG Gailachia	Senioren-Prunksitzung	Stadthalle
15.		Kath. Frauenbund	Faschingsball	
18.	20:00	Liederkranz Monheim	Liederkranzball	Vereinsheim
18.		FC Weilheim-Rehau	Sportlerball	Sportheim
18.		VGF Wittesheim	Familien-Skifahrt	Lermoos/Österr.
23.		FG Gailachia	Lumpiger Donnerstag	Stadthalle
23.		FC Weilheim-Rehau	Weiberfasching	Sportheim
24.	20:00	VGF Wittesheim	Faschingsball	GH Strauß
25.		Schützengesellsch. Monheim	Schützenball	Schützenheim

Weihnachtsmarkt in Monheim

vom
15. 12. 2005
bis
17. 12. 2005

Donnerstag, den 15. 12. 2005
von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

17.00 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes
18.00 Uhr Turmbläser
Eröffnung durch den Bürgermeister
Einzug des Kindergartens
Ankunft und Gedicht des Christkinds
Kindergarten singt und musiziert
19.00 Uhr Turmbläser

Stände beim Weihnachtsmarkt

Café Wenninger
Elternbeirat
Erzgebirgearbeiten Beckhaus
Frauenbund
Gailachia
Gardinen Landsmann
Gasthof Krone
ImBIB Wirth
Imker
Kindergarten
Krebshilfe
Metzgerei Ziegelmüller
Monheimer Nest
Pilsack
Pizzeria
Rotes Kreuz
Schnitzerstüberl Buchdorf
Schule
Weinhaus Korkenzieher

Freitag, den 16. 12. 2005
von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

17.00 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes
17.30 Uhr Flötengruppe der Stadtkapelle
18.00 Uhr Ramona Martiness
singt Weihnachtslieder
19.00 Uhr Jugendkapelle

Samstag, den 17. 12. 2005
von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

11.00 Uhr Weihnachtsmarkt mit Fieranten
Auftakt durch die Jugendkapelle
13.00 Uhr Musikkapelle Rogling
14.00 Uhr Kinderchor des Liederkranzes
14.30 Uhr Päckchenanzug der Grundschule
14.45 Uhr Einzug des St. Nikolaus und
Knecht Rupprecht mit Kutsche
15.00 Uhr Große Weihnachtsverlosung
15.45 Uhr Liederkranz Monheim
16.30 Uhr Standkonzert der Stadtkapelle

Die Stadt Monheim und die Werbegemeinschaft Monheim laden herzlich dazu ein!

Große Weihnachtsverlosung am Samstag, dem 17.12.2005 um 15.00 Uhr.

Annahmeschluss für die Lose um 15.00 Uhr an der Bühne.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vereine und Verbände

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,
zur Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Immergrün
ltzing am

Freitag, den 27.01.2006, Beginn 20.00 Uhr,
im Feuerwehrhaus ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte
des 1. Schützenmeisters
des Sportleiters
3. Kassenbericht
4. Stellungnahme der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Schützenmeisteramtes
6. Wünsche und Anträge

Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichem Schützengruß

Martin Lachenmair

1. Schützenmeister

PS: Wir laden Euch auch zur Sebastiani-Feier am Sonntag, den
22.01.2006, nach Donauwörth einladen. Abfahrt ist um 07.45
Uhr am Feuerwehrhaus. Zum Mittagstisch werden wir in der
Gaststätte Eisenwinter in Buchdorf einkehren.

Jagdgenossenschaft Flotzheim

Am **Freitag, 13.01.2006**, findet um **20 Uhr**, im Gasthaus Lein-
felder, die ordentliche Jahresversammlung der Jagdgenossen-
schaft Flotzheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung der Niederschrift

3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Art der Jagdvergabe
7. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

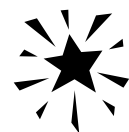
Die Vorstandschaft

Allen "Bürgerwehlern", ☆
Marktfenderinnen,
der Schützengesellschaft
Monheim ☆
die am Stadtfest 2005
teilnahmen, wünsche ich
ein frohes gesegnetes
Weihnachtsfest ☆
sowie ein gesundes
☆ und erfolgreiches
neues Jahr 2006!!! ☆
Obmann Franz Klein



Der SPD-Ortsverein bedankt sich für die Unterstützung im abgelaufenen
Jahr und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein

**frohes Weihnachtsfest
und
alles Gute für das neue Jahr**



Ihr SPD-Ortsverein Monheim
Johann Enderle (1. Vorsitzender)

Ihre SPD-Stadträte
Rudolf Nigel, Norbert Meyer, Lothar Hanke



PWG



Bürgermeisterwahl am 12. März 2006 Einladung zur Aufstellungsversammlung

**Montag 19.12.2005
19.30 Uhr
Gasthof "Zur Krone"**

Die parteifreie Wählergruppe - FREIE WÄHLER MONHEIM e.V stellt am Montag den 19.12.2005 ihren Kandidaten für die Wahl zum ersten Bürgermeister auf.

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Anhänger der PWG recht herzlich ein.
Bitte kommen Sie zahlreich und bringen Sie auch weitere interessierte Personen mit.

Mit freundlichem Gruß , Josef Steinhart - 1.Vorsitzender

Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.



*Wir wünschen allen
ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr 2006*

Die Vorstandschaft



Wir wünschen unseren Mitgliedern,
den Bürgern der Ortsteile und
der Stadt Monheim

*Ein frohes, gesegnetes
Weihnachtsfest*



*und ein glückliches,
gesundes 2006*

Die Vorstandschaft und die Stadträte von
MUM

Rainer Dörr wird zum Vizemeister gekürt

(ross) Der erst 12-jährige Monheimer Rainer Dörr vom ADAC Ortsclub des Jahres 2005, MV Warching, wurde am vergangenen Wochenende zum Deutschen Moto-Cross Vizemeister in der DJMV-Serie gekürt.



auf dem Bild: freuten sich sehr über den Deutschen Vizemeistertitel v.l.n.r. Anastase Dörr, Rainer Dörr und Sponsor Gerhard Weidner

Zwar hätte er leicht den Meistertitel holen können, doch wegen falscher Interpretation des Reglements verrechnete sich sein Vater vor dem letzten Rennen, gab Rainer somit eine falsche Renntaktik mit auf den Weg und es sprang in der Endabrechnung "nur" der zweite Platz heraus. Nichts desto trotz war es für Rainer und sein gesamtes Team samt Sponsoren ein sehr großer Erfolg wenn man berücksichtigt, dass er erst seine zweite komplette Saison in der Moto-Cross-Szene absolvierte. Auf Grund seines Alters darf er auch nächstes Jahr noch mit seiner, von Motorrad Weidner aus Eggelstetten gesponserten, 85 ccm-KTM an den Start gehen und hat dann natürlich den Vorteil, dass er schon zu den Älteren und Stärkeren im Starterfeld gehört. Sollte er in der kommenden Saison von größeren Verletzungen verschont bleiben, so dürfte einem Titel im nächsten Jahr nichts mehr im Wege stehen.

Übrigens, wer Rainer Dörr einmal hautnah erleben möchte, der sollte sich am kommenden Samstag, 10. Dezember, auf nach Eggelstetten zu Motorrad Weidner machen, wo ein großes KTM-Nikolausfest steigen wird. Neben den neuen Modellen für die Saison 2006 werden die Besucher viele interessante Angebote vorfinden. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Jagdgenossenschaft Monheim-Ried

-Nichtauszahlungsbeschluss-

Die Jagdgenossenschaft Monheim-Ried hat in ihrer Versammlung vom 25.11.2005 einstimmig beschlossen, den Reinertrag des Jagdschillings für die Instandsetzung der Feldwege zu verwenden.

Die Vorstandschaft
(J. Lechner)



Feuerwehr Rehau

*Wir möchten alle Monheimer recht herzlich einladen, mit uns die
REHAUER WALDWEIHNACHT
zu feiern.*

Denn nach den Tagen des guten Essens und Trinken tut es Not, sich ein bisschen zu bewegen.

Treffpunkt: Am 27. Dez. um 18:00 Uhr am FW – Haus in Rehau

Wir sind ca. 1 Stunde unterwegs ehe wir am Zielpunkt „Sandgrube“ eintreffen. Dort erwartet uns zum Ausklang ein Krippenspiel dargeboten von Rehauern Bürgern. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir würden uns freuen, recht viele von Euch begrüßen zu dürfen!

***Ihnen allen wünscht die Freiwillige Feuerwehr Rehau
eine besinnliche, frohe Weihnachtszeit und ein
gesundes, glückliches Jahr 2006.***

Die Vorstandschaft



**Der CSU-Ortsverband Monheim
wünscht allen Bürgerinnen und
Bürgern ein friedvolles, gesegnetes
Weihnachtsfest und ein erfülltes,
gesundes, glückliches neues Jahr
2006.**

**Die Vorstandschaft und
Ihre Stadträte:**

*Karl-Robert Keuerleber
Günther Pfefferer
Günther Buchberger
Rudolph Hanke
Lorenz Akermann
Josef Spenninger*



**Weihnachtsfeier der Senioren-Damen-
Gymnastikgruppe Monheim**

Wie schnell vergeht ein Jahr. Aus diesem Grunde möchten wir, die Gymnastikdamen, der Leiterin Frau Hannelore Ablasmeier herzlich danken für ihre Bemühungen; die für uns im frühen "Mittelalter-Stehende" ein abwechslungsreiches Jahresprogramm zusammenstellt und es wöchentlich auch auf verschiedene Art und Weise durchführt.

Jedoch der Höhepunkt ist alljährlich eine liebevoll vorbereitete Adventsfeier. Auch im Jahre 2005 verbrachten wir wieder, bei adventlicher Stimmung, vieler Rückblicke und weihnachtlicher Geschichten, einige unbeschwerte Stunden in der gemütlichen Atmosphäre im Cafe Wenninger.

Nebenbei ließen wir uns den Kuchen samt Kaffee und später noch einen Imbiss munden.

Sehr erfreulich war in letzter Zeit auch, dass sich ein paar "Azubis" zu einer "Schnupperlehre" eingefunden und kurz darauf sich entschlossen haben, noch die "Meisterprüfung" zu erturnen: mit der seniorengerechten Bewegungstechnik und beim Mitdenken einzelner Übungen die "Gehirnströmungen" noch mehr zu stärken.

Ein herzlicher Willkommensgruß unseren Neuen in der flotten Runde. Zum Abschluss nun wünschen wir unserer Hannelore samt Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gottes Segen, Gesundheit und "ungebrochenen" Unternehmungsgeist.

Aber auch allen, die seit unserem 28-jährigen Bestehen unsere Gruppe bilden und erhalten und somit durch ihr wöchentliches Erscheinen uns dadurch wesentlich bereichern.

Auch unseren einstigen "Mitkämpferinnen" die nun durch altersbedingte Beschwerden nicht mehr aktiv sein können, gelten unsere Gedanken und vor allem unsere Festtagswünsche und -grüße. Auf ein frohes Wiedersehen freut sich im nächsten Jahr

Maria Stecker

Tag der offenen Tür

In der „Alten Schule“ Wittesheim

Am 18.12.2005

- Einweihung der renovierten Räume mit dem Heiligen Segen nach dem Gottesdienst
- Anschließend zünftiges Weißwurstfrühstück
- Nachmittags Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen!!!

Bude Wittesheim

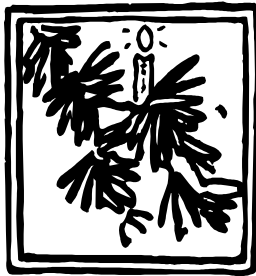


Löwen-Fan-Club Monheim e.V.



Liebe Mitglieder und Freunde des Löwen-Fan-Club Monheim,

der Löwen-Fan-Club bedankt sich bei allen Mitgliedern, Fans und Gönnern für die tatkräftige Unterstützung in diesem Jahr und wünscht allen ein



*„Frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes, glückliches und
erfolgreiches Jahr 2006“*

Löwen-Fan-Club Monheim e.V.
Die Vorstandschaft

An alle Kegelfreunde, die Kegelabende finden wieder statt!

Wo: Kegelbahn-Hallenbad, Monheim

Wann: jeden 3. Samstag im Monat

Beginn: 19.00 Uhr

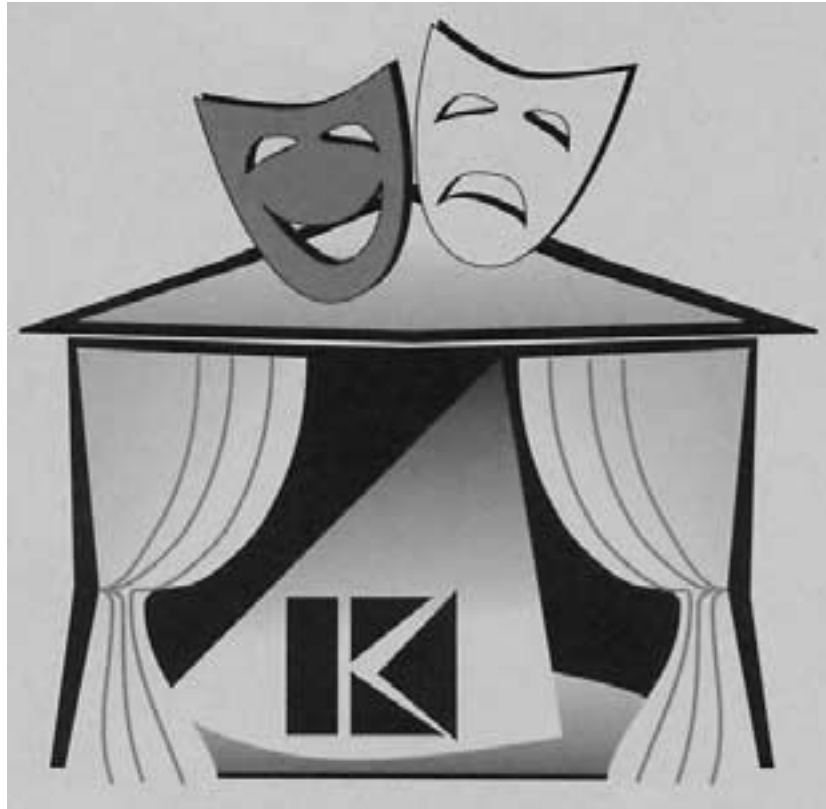
Termine: 27.12.2005, 21.01.2006, 18.02.2006,
18.03.2006, 15.04.2006, 20.05.2006
17.06.2006



Wir würden uns über Euren zahlreichen Besuch freuen.

Kolpingsfamilie Monheim

Theater-Aufführung



„Mord im Hühnerstall“

Eine bayerische Komödie in drei Akten von
Regina Rösch

Kinder und Seniorenaufführung:

Montag, 26. Dezember, um 14.30 Uhr

Abendvorstellung:

Montag, 26. Dezember, um 20.00 Uhr

Abendvorstellung:

Freitag, 30. Dezember, um 20.00 Uhr



Weihnachtsgruß

Der helle Glanz des Weihnachtssterns
erstrahle euch im Herzen,
in euren Seelen spiegle sich
das warme Licht der Kerzen.

Lasst uns beim Feiern in der Nacht,
beim Singen und beim Schenken an alle,
die nicht feiern können, auch ein wenig denken.
Und dafür sorgen, dass auch sie zur Weihnacht Glück verspüren.
Lasset uns deshalb die Herzen öffnen, aber auch die Türen.
Den Reichtum sendet gerne aus, die Armut holt herein,
dann wird die Weihnachtszeit für uns
erst wahrhaft fröhlich sein.

Wir bedanken uns für das Mitdenken,
Mitreiten und Mittun für die Sache der
Kolpingsfamilie im vergangenen Jahr.

*Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest,
einen guten Rutsch und Gottes Segen
für das neue Jahr.*

Eure Kolpingsfamilie Monheim

Frohe Weihnachten



und Guten Rutsch!

Katholischer Frauenbund Monheim auf Bildungsfahrt

55 Frauen folgten der Einladung des Katholischen Frauenbunds und begaben sich unter der Leitung der 1. Vorsitzenden Irmgard Kuhnert auf eine Reise in die lichterstrahlte Winter-Weihnachtsstadt Nürnberg. Zuerst besuchte die Reisegruppe die Lebkuchenfabrik Schmidt. Hier gab es zu Kaffee oder Glühwein einen frischen Elisenlebkuchen und nebenbei einen Informationsfilm über die Herstellung der Nürnberger Spezialitäten. Nachdem die Frauen auf den Geschmack gekommen waren, wurde der Werksverkauf rege wahrgenommen. Gutgelaunt ging es weiter in die Innenstadt. 31/2 Stunden konnten die Damen dann jeder nach eigenem Gutdünken den berühmten "Christkindmarkt" genießen und sogar dem "Christkindl" live begegnen.

(Hannelore Zinsmeister)

Katholischer Frauenbund Monheim feiert Advent

Die Vorsitzende Irmgard Kuhnert konnte am 2. Adventssonntag 81 Frauen sowie Herrn Kaplan Dr. Emmanuel Umeh und die Gemeindeferentin Frau Tanja Uelein zur Adventsfeier im Hs. St. Walburg begrüßen.

Die Lesung der Vorstandsfrauen stand heuer unter dem Motto "Ich stehe vor der Tür und klopfe". Sie passte genau zum Jahresthema des Katholischen Frauenbunds "Frauensache Europa" und erinnerte daran, dass es nicht allen Menschen gut geht, sondern dass viele keine Heimat und nicht einmal ein Dach über dem Kopf haben, also wie Maria und Josef auf "Herbergssuche" sind. Andere wiederum leben zwar im Luxus und finden trotzdem keinen "Lebensraum", wo sie Ruhe und Entspannung finden können. Damit jeder der Anwesenden dazu beitragen kann, die Weihnachtsbotschaft im Alltag Wirklichkeit werden zu lassen, fanden die Frauen neben ihrem Gedeck eine Karte mit einer Krippe, die auf der Rückseite mit einem Denkanstoß versehen war und die sie dann als guten Vorsatz für das Neue Jahr mit nachhause nehmen konnten. Diese Karte soll daran erinnern, dass Jesus auf engstem Raum, in einer Krippe zur Welt kam. Diese Krippe ist für alle zur Herberge geworden, die draußen stehen und darum bitten, Anteil in der Gemeinschaft zu haben. Musikalisch begleitet wurde diese Meditation und die gemeinsam gesungenen Lieder von der Buchdorfer StubnMusi, der auch die Monheimer Alois Spenninger und Tochter Senta angehören. Die besinnliche Musik kam bei den Frauen hervorragend an und es wurden bereits Wünsche für eine Wiederholung im nächsten Jahr laut.

Der festliche Teil endete mit dem Gedenken an die Verstorbenen des Monheimer Frauenbunds und dem gemeinsam gebeteten Frauenbundgebet.

Ein sehr gutes Ergebnis brachten wiederum die Sammlung für die Marianhiller-Missionare, sowie der Basar der Bastelgruppe, dessen Erlös wieder an Schwester Aquila nach Angola geht. Die Handarbeiten werden auch wieder am Monheimer Weihnachtsmarkt vom 15.-17.12.2005 zum Verkauf angeboten. Frau Kuhnert dankte den fleißigen Bastlerinnen ganz herzlich und lud die Frauen ein zur Bastelgruppe zu kommen, da diese zur Zeit sehr klein ist.

Zum Schluss ging Frau Kuhnert auf das Programm 2006 ein, das heuer zum erstenmal auch an alle Frauen verteilt wurde.

Mit ein paar besinnlichen Weisen der Saitenmusik klang die Adventsfeier bei Stollen und Tee bzw. Glühwein gemütlich aus.

(Hannelore Zinsmeister)

Caritas-Sozialstation Monheim ehrt langjährige Mitarbeiter

Während einer Feierstunde im Landgasthof Hanserbauer in Ried, bedankte sich der Vorsitzende der Caritas-Sozialstation Monheim, Franz Krebs, bei der Pflegedienstleiterin Anita Riedelsheimer und der Altenpflegerin Gerlinde Fischer für 20 Jahre treue Mitarbeit, zum Wohle alter und pflegebedürftiger Men-

schen. Er überreichte beiden ein kleines Geschenk und einen Blumenstrauß. Schwester Anita leitet zusätzlich seit 20 Jahren mit viel Engagement und Opfer ihrer Freizeit das Pflegepersonal. Der Caritas-Verband Eichstätt ehrte die beiden Mitarbeiterinnen mit einer Dankesurkunde in Silber und einem Buch.

(H. Zinsmeister)



Anita Riedelsheimer, Gerlinde Pach und Franz Krebs

Vorweihnachtliche Feier der Stadtkapelle Monheim e.V.



Ein umfangreiches Programm bot die Stadtkapelle Monheim auch heuer wieder ihren Mitgliedern bei der diesjährigen vorweihnachtlichen Feier im Gasthaus Leinfelder in Flotzheim.

Am Samstag, den 10.12.2005 stimmte die Jugendkapelle und kleine Gruppen der Musikschule die zahlreichen Mitglieder und Musikschüler mit ihren Eltern auf Weihnachten ein.

Zur Eröffnung trug Svenja Koffler mit Gitarre und Gesang das Weihnachtslied "Wir sagen Euch an" vor. Vorsitzender Stephan Schreiber begrüßte den Kulturreferenten der Stadt und Schirmherrn für das Bezirksmusikfest 2006 Herrn Rudolph Hanke sowie die Stadträte Alfons Meier, Josef Spenninger und Norbert Meyer. Herzlich willkommen hieß er alle Musikerinnen und Musiker, die Ausbilder der Musikschule und die Musikschüler mit ihren Eltern. Gerd Köster, Svenja Koffler und Oliver Seel spielten auf ihren Gitarren die "Ballade pour Adeline" und trugen dann gemeinsam mit Claudia Gesell und Gerhard Reichl an den Saxophonen das Weihnachtslied "Als du kamst zur Erde nieder" vor. Auch Herr Hanke begrüßte die Anwesenden und überbrachte die Grüße der Stadt und des 1. Bürgermeisters Anton Ferber. Er zeigte sich überrascht über das vielseitige Programm. Er wünschte der Stadtkapelle alles Gute für das Bezirksmusikfest im Jahr 2006. Weiter ging es mit "Oh du fröhliche", gespielt vom Saxophon-Duo.

Anschließend begann die Jugendkapelle etwas schwungvoller mit den Stücken "Alabama Dixie" und dem Medley "Erinnerungen an Waldteufel".

Vorsitzender Stephan Schreiber bedankte sich bei den 6 Musiklehrern für die hervorragende Ausbildung der Musikschüler. Besonders beschenkt wurden die Näherinnen Edeltraud Kreitmeier, Margit Rossmann, Hedwig Blank, Elfriede Mittl und Pia

Seifert, die in vielen Stunden die historischen Uniformen genäht haben. Sein Dank galt auch Christine Scheuenpflug, Doris Enhuber, Marita Gunzner und Frau und Herr Thaller, die zum Gelingen der Aufführung des Theaterstücks "Der Rattenfänger von Hameln" beim Stadtfest maßgeblich beigetragen haben.

Weiter unterhielt die Jugendkapelle unter der Leitung von Günther Egold mit "Silver City" und dem Weihnachtslied "Es wird scho glei dumpa".

Unter der Leitung von Ronald Meingast musizierten Daniel Ludwig am Schlagzeug, Verena Zausinger am Keyboard, Lisa Nuber und Stefanie Gehring mit den elektrischen Gitarren.

Das Theaterstück "Der geflügelte Rebell" wurde hervorragend aufgeführt von Melanie Blank, Armin Meyer, Bernhard Rossmann, Melanie Mittl, Magdalena Seifert, Claudia Gesell, Melanie Knoll, Jonas Kessler, Isabell Reinhard, Michael Böswald und Jürgen Gebhard. Lukas Kessler imponierte in der Rolle des "Rauschgoldengels Stanislaus". Die Theaterspieler bedankten sich bei Susanne Ablaßmeier und Manuel Roskopf für die Einstudierung sowie bei Jugendleiter Peter Egger mit einem kleinen Geschenk.

Die Querflötenschüler von Gerhard Reichl begrüßten wieder mit "Feliz Navidad", "Gloria in Excelsis Deo" und "Sei gegrüßt lieber Nikolaus" den Sankt Nikolaus mit seinem Knecht Rupprecht, der die Highlights des vergangenen Jahres vortrug und auch wieder an alle Musikschnüler Geschenke verteilte.

Melanie Mittl, Claudia Gesell; Melanie Knoll, Melanie Blank, Verena Roßkopf und Anna Bichler spielten auf ihren Querflöten noch 2 Stücke zum Ausklang. Vorsitzender Stephan Schreiber bedankte sich bei seiner Vorstandschaft für die erfolgreiche Zusammenarbeit und verabschiedete sich mit den besten Wünschen fürs neue Jahr.

(Karin Bullinger)

SG 1858 Monheim e.V.

Jonas Pfefferer gewinnt Nikolausschießen



Am 2. Advent fand die Nikolaus- und Weihnachtsfeier verbunden mit dem traditionellen Nikolausschießen für die Jungschützen der SG 1858 Monheim statt. Im vollbesetzten Saal des Schützenheims begrüßte Vorstand Neuwirth Herrn Bürgermeister Anton Ferber mit Gattin, sowie Ehrenmitglied Theo Schmiedt und Ehrenschnützenmeister Otto Krist mit Gattinnen. Jugendleiter Andreas Meir führte durch die einzelnen Programmpunkte und begann die Feier mit der Preisverteilung der ausgetragenen Disziplinen. Jonas Pfefferer gewann die Nikolausscheibe mit einem 21,8 Teiler vor dem Vorjahresgewinner Matthias Meyer, der einen 56,7 Teiler traf und Dennis Nowey wurde dritter mit einem 80,4 Teiler.

Den Zengler-Wanderpokal gewann heuer Sabrina Schiele mit ihrem 65,1 Teiler.

Den Bichler-Wanderpokal sicherte sich für dieses Jahr Sebastian Stegmeier.

Auch die Jahresmeisterschaft kam zur Siegerehrung. Hier konnten die Vorjahressieger ihren Titel erfolgreich verteidigen. Dies waren in der Schülerklasse Sabrina Schiele, Jugendklasse Melinda Tóth und Juniorensieger wurde Jens Christ.

Bei gemeinsamen Liedern, musikalisch umrahmt von Marion Rebele, einer Kinder-Flöten-Gruppe sowie einem Hirtenspiel, einem allgemeinen Quiz und verschiedenen Auftritten der Kinder, einstudiert von Doris Enhuber wartete man dann auf den Nikolaus. Dieser wusste die Jungschützen in seinem Goldenen Buche zu loben aber auch zu tadeln. Knecht Rupprecht sorgte dabei für den nötigen Respekt. Jedes Kind erhielt ein Päckchen und mit Nikolausgedichten wurde der heilige Mann mit seinem Knecht Rupprecht wieder verabschiedet.

Alle Siegerlisten sowie Bilder können im Internet unter www.Schuetzen-Monheim.de abgerufen werden.

Nicht vergessen - am 06. Januar 2006 Strohschießen mit Christbaumversteigerung!

Frohe Weihnachten!

(A. Neuwirth)

*
* **Der Verein** *
* **für Gartenbau und** *
* **Landschaftspflege** *
* **wünscht seinen** *
* **Mitgliedern, Freunden** *
* **und Gönnern** *
* **friedvolle,** *
* **besinnliche** *
* **Weihnachten** *
* **und alles Gute** *
* **für das Jahr 2006** *
* **Die Vorstandschaft** *
*

Nikolausfeier der FFW-Warching



Am 06. Dezember veranstaltete die Feuerwehr ihre traditionelle Nikolausfeier. Kinder und Erwachsene versammelten sich um 1900 Uhr am Dorfplatz, um auf den Nikolaus zu warten. Mit Pferdekutsche und Glockenläuten kam der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht angefahren. Neben den Einträgen im Goldenen Buch, über die Kinder aus Warching, hatte er auch Geschenke in seinem großen Sack mitgebracht.

Nachdem die Kinder ihre Gedichte und Lieder vortrugen, wurden sie vom Nikolaus beschenkt. Der Nikolaus verabschiedete sich, und versprach auch nächstes Jahr wieder nach Warching zu kommen. Anschließend gab es Kinderpunsch, Glühwein und Lebkuchen. Zu Gunsten der Kindergruppe Warching wurde ein kleiner Imbiss angeboten.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Bläsergruppe Warching.

(K. Bauer)

**Soldaten- und Kameradenverein
Flotzheim-Kreut-Hagenbuch**

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 06. Januar 2006, um 19:30 Uhr im Gasthaus Leinfelder, in Flotzheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorsitzenden über das abgelaufene Vereinsjahr
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge
6. Termine 2006

Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

SVK - Flotzheim
Die Vorstandschaft

Jagdgenossenschaft Warching

Am **Donnerstag, 05.01.06**, findet um **20 Uhr**, im Gasthaus Sprater, in Warching, die **Jahreshauptversammlung** der Jagdgenossenschaft Warching statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte des Jagdvorstehers und Kassenverwalters
3. Bericht des Kassenprüfers, Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Wünsche und Anträge

Es ergeht freundliche Einladung.
Die Vorstandschaft Alois Englhard

*PWG-Weihnachtsgrüße 2005
Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,*



ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende, in dem wir uns, die PWG/Freien Wähler, engagiert für das Wohl unserer Bürger eingesetzt haben. Der verdiente Erfolg all unserer Bemühungen lässt uns optimistisch in die Zukunft schauen.

Herzlichen Dank allen, die uns auf den Weg, das Dasein lebenswert zu gestalten, im vergangenen Jahr unterstützt haben.

I. Bürgermeister Anton Ferber und die PWG-Fraktion wünschen Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2006 vor allem Gesundheit, viel Erfolg und Gottes Segen.

Ihr 1. Bürgermeister Anton Ferber
und Ihre PWG-Fraktion Udo Dittel und Josef Steinhart



Fußball-Weihnachtsfeier der F1



Bei der im Sportheim am Manderle stattgefundenen Weihnachtsfeier der Monheimer F1 Jugend konnte 'Penze' Enhuber mit seinen Betreuern Karlheinz Gildner und Kurt Mihatsch seine erfolgreiche Mannschaft begrüßen.

Nach einem kurzen Resümee wurde David Hämmerle als bester Torschütze mit 22 Treffern geehrt.

Ebenfalls lobende Worte hatte der Nikolaus samt Knecht Ruprecht für die Jungs. Besonders viel Freude bereitete ihm der Trainingseifer und der Einsatzwille der sehr jungen Mannschaft.

Als der 'himmlische Besuch' die Geschenke überreicht hatte, wurden noch ein paar nette Stunden im Sportheim verbracht.

(K. Mihatsch)

**Weihnachtsfeier
des SPD-Ortsverein Monheim**



(halo) Vergangenen Sonntag lud der SPD Ortsverein Monheim zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier im Gasthaus "Krone" ein. Der Einladung waren Viele gefolgt, so dass der herrlich vorbereitete und dekorierte Raum bis auf den letzten Platz gefüllt war.



Eröffnet wurde die Feierlichkeit vom 1. Vorsitzenden Johann Enderle, der neben zahlreichen Vereinsmitgliedern mit ihren Familien und der Bundestagsabgeordneten Gabriele Fograscher auch zwei neue Mitglieder in den Reihen des Ortsvereins begrüßen durfte.



Sie werden in Zukunft das Parteibuch der SPD in Ehren halten und die SPD Monheim unterstützen.

Zur Einstimmung gaben die Anwesenden adventliche Lieder unter der musikalischen Unterstützung von Norbert Meyer und seinen

beiden Söhnen Armin und Simon zum Besten.

Nach einem kurzen Überblick des politischen Aufbruchs von Fograscher wurde die Politik an diesem Abend beiseite gelegt und die gemütlichen Stunden bei Kerzenschein, Getränken und weihnachtlichen Annehmlichkeiten genossen. Susanne Enderle las eine schöne, weihnachtliche Geschichte vor, die auch zum Nachdenken anregte sich den Gedanken des "Gebens" wieder neu in Erinnerung zu holen.

Zum Höhepunkt des Abends zählte aber sicherlich das Quiz, das von Margit und Johann Enderle vorbereitet wurde und den Feiernden Wissen zu geschichtlichen, politischen und kulturellen Ereignissen und Personen rund um den Globus sowie eine gewisse Kenntnis der Märchenwelt abverlangte.

Die Zeit zur Auswertung der Fragebögen wurde genutzt um sich bei kulinarischen Genüssen zu stärken. Im Anschluss durften sich die Gewinner, Johannita Felbermeier, Monika Ullrich, Gottfried Zinsmeister, Norbert Meyer und Lothar Hanke über Sachpreise freuen, die vom 1. Vorstand überreicht wurden.

Nach weiteren musikalischen Einlagen und einer Weihnachtsgeschichte klang die Veranstaltung langsam, und der "staden" Zeit gemäß, ruhig und besinnlich aus. Die Feiernden waren sich einig, dass es eine sehr gelungene Veranstaltung war, die auch für die künftigen Jahre unbedingt beibehalten werden sollte.

Wenn auch Sie unser Weihnachtsquiz lösen und die Bilder der Weihnachtsfeier betrachten wollen, besuchen Sie uns im Internet unter www.monheimerspd.de.

**Schützenverein
Sankt Sebastian Flotzheim**

Zur Weihnachtsfeier des Schützenvereins Sankt Sebastian Flotzheim, begrüßte Schützenmeister Georg Hurler die zahlreich erschienen Vereinsmitglieder recht herzlich.

Die Feier begann mit einem Hirtenlied, gespielt vom "Roßmann Trio".

In seinem Jahresrückblick bedankte sich Hurler bei allen, die an den verschiedenen Veranstaltungen des Vereins teilgenommen haben. Ein besonderer Höhepunkt des Jahres war sicher das Patenbitten des Schützenvereins Fünfstetten.

Marianne Auernhammer trug nun eine Weihnachtsgeschichte vor.

Die Königsproklamation war wieder der Mittelpunkt der Feier. Neuer Schützenkönig ist Alois Wagner mit einem 59,6 Teiler, Wurstkönig wurde Andreas Roßmann mit einem 70,4 Teiler und Brezenkönig wurde Benedikt Schenk mit einem 87,0 Teiler.

Jugendkönig wurde Stefan Strobl mit einem 82,7 Teiler. Wurstkönig wurde hier Daniel Hurler mit einem 159,6 Teiler und Brezenkönig Christopher Rauwolf mit einem 333,3 Teiler.

Den ersten Preis beim Preisschießen holte sich wieder Hermann Färber mit einem 12,9 Teiler und sicherte sich auch noch die Vereinsmeisterschaft mit 356 Ringen.

Auch dieses Jahr bekam wieder jeder Teilnehmer des Schießens einen Preis.

Die Jungschützen und Schüler durften sich Sachpreise aussuchen. Nach der Preisverteilung kam es zu den alljährlichen Versteigerungen, die Hurler immer unterhaltsam zu gestalten versteht.

Am Schluss der gelungenen Veranstaltung spielte das "Roßmann Trio" noch das Lied "Stille Nacht Heilige Nacht".

(Seifert Erich)

**Weitere Ergebnisse:
Preisschießen**

- | | |
|------------------------|-------------|
| 2. Roßmann Andreas | 22,1 Teiler |
| 3. Färber Alfred | 25,9 Teiler |
| 4. Auernhammer Andreas | 45,0 Teiler |
| 5. Schenk Benedikt | 51,0 Teiler |
| 6. Strobl Stefan | 51,2 Teiler |
| 7. Ferber Reinhard | 83,3 Teiler |
| 8. Rauwolf Christopher | 90,5 Teiler |
| 9. Reile Gerhard | 92,0 Teiler |
| 10. Kelz Franz | 92,5 Teiler |

Vereinsmeister Jugend

- | | |
|------------------------|-----------|
| 1. Daniel Hurler | 324 Ringe |
| 2. Christopher Rauwolf | 319 Ringe |
| 3. Stefan Strobl | 242 Ringe |

Vereinsmeister Schüler

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. Milian Reile | 324 Ringe |
| 2. Florian Strehle | 319 Ringe |
| 3. Alexander Leinfelder | 310 Ringe |



v.l. Schützenmeister Georg Hurler Daniel Hurler Stefan Strobl
Christoph Rauwolf



v.l. Schützenmeister Georg Hurler Benedikt Schenk Wagner
Alois Andreas Roßmann

Jugend Weilheim & FFW Weilheim

KICK OFF Beamer-Party am 21.12.2005

Am Mittwoch, den 21.12. 2005 testen wir mit dem DFB-Pokal-
spiel Bayern : HSV unseren neu angeschafften Beamer und
Leinwand ab 20.15 Uhr in der "Alten Schule" in Weilheim.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

(M. Schuster)

FFW Weilheim

Einladung zur Weihnachtsfeier

Am Mittwoch, den 28.12.2005, findet im Gasthaus Rosenwirth
ab 19.30 Uhr! die Weihnachtsfeier der FFW Weilheim mit Tom-
bola unter Christbaumversteigerung statt.

Es ergeht eine herzliche Einladung an alle Mitbürger, Freunde
und Gönner.

Verbringen Sie mit uns ein paar vergnügte Stunden.

(Spenden für unsere Tombola sind herzlich willkommen.)

Ihre FFW Weilheim

(M. Schuster)

Historisches

**Monheim – die Stadtmauer
und der Stadtgraben (Teil 2)**

Anmerkungen zur ehemaligen Stadtmauer mit Stadtgraben,
entlang der heutigen Jahnstraße

1. Beginnend beim Anwesen Wenninger, Hs.Nr. 29, ab dem
Unteren Tortum, stehen die Gebäude auf der alten Stadt-
mauer.
Im oberen Bereich, längs der Grenze bei den städt. Gebäu-
den (ehem. Schuppen und Kindergarten) hat Wenninger
ein Lagergebäude in den ersten Nachkriegsjahren (1946 –
1950) errichtet und erstmals das Gelände aufgefüllt.
2. Die Stadt hat die zu 1) angrenzenden Gebäude des alten
Bauhofes und die damalige Sommerspiel-Halle des Rat-
haus-Kindergarten einschließlich der Stadtmauer abgebro-
chen. Die anschließende Grundstücksfläche wurde leicht
aufgefüllt und eingeebnet. Auf den zuvor bebauten Flächen
wurden neue Gebäude für den Bauhof und zunächst auch
für den Kindergarten erstellt.
3. Der frühere "Apothekergarten" ist heute noch im alten Zu-
stand erhalten geblieben.
4. Grundstück Barta, früher Kleinle-Anwesen, der Hausein-
gang war von der Rathausgasse her. Der dahinter liegende
Stadtgraben wurde etwa zwischen den Jahren 1960 – 1970
aufgefüllt.
5. Das Grundstück und Gebäude der ehemaligen Polizei-Station
wurde nach Aufhebung der Dienststelle im April 1960
vom Nachbarn Josef Bracher käuflich erworben.
Gebäudeabbruch und Auffüllung des Stadtgrabens erfolgte
in den Jahren zwischen 1960 – 1965.
6. Anwesen Agnes und Leonhard Eder, Vorbesitzer: Schreine-
rei Beck. Kauf von Apotheker Groll, Gebäude abgebrochen
und mit Garage bebaut. Der dahinter liegende Grundstück-
steil ist aufgefüllt, es besteht noch ein kleiner Garten.

Tennisclub Monheim e.V.

*Ich wünsche allen Mitgliedern
und Freunden des Tennisvereins*

*Ein besinnliches Weihnachtsfest
und alles Gute
für das neue Jahr*

*1. Vorsitzender
Josef Regler*



7. Angrenzend hat Albert Kolberer von Meyer/Hirschenwirt einen Streifen gekauft und dort ein kleines Gebäude als Glaswerkstätte errichtet, deren Mauern in der Tiefe des Stadtgrabens beginnen. Etwa erbaut in den 50er Jahren.
8. Es folgt das Grundstück, d.h. Garten von Meyer/Hirschenwirt, Marktplatz 5:
Der Altbestand ist hier ausnahmsweise erhalten. Entlang der Stadtmauer befand sich früher eine Kegelbahn. Die Stadtmauer wurde von der Stadt 1989 instandgesetzt und befindet sich wieder in einem guten Zustand.
Unter den Meyerschen Gebäuden verläuft ein alter Durchgang/Fußweg und im Gartenbereich eine Treppe, womit man zur Jahnstraße gelangt.

Fortsetzung folgt !

*Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim
Theo Schmiedt
Archivpfleger der Stadt Monheim*

Dekan Maul dankte den Aktiven, besonders dem Liederkranz, der zum 25. mal das Advents-Konzert veranstaltete. Mit langanhaltendem Applaus brachten die begeisterten Konzertbesucher ihren Dank zum Ausdruck. Mit einem gemeinsam gesungenen Lied wurde der Abend beschlossen. Die größte Überraschung gab es zum guten Schluss: Die vollen Spendenkörbe wurden geleert und die vielen Münzen und Scheine gezählt. Das Ergebnis: 1.000 EUR (eintausend Euro).

Eingetauscht in zwei schöne neue 'Scheinchen' wurde die Summe dem Vorsitzenden des Krankenpflege-Vereines Monheim, Herrn Thomas Rieger, übergeben. Dieser war sehr begeistert, nie habe er mit so einer hohen Summe gerechnet. Er dankte allen Aktiven und Spendern.

*Liederkranz 1873 Monheim e.V.
Rudolph Hanke, Vorsitzender*

Kultur

Das 25. Advents-Konzert des Liederkranzes brachte EUR 1.000,- für den Kranken-Pflegeverein Monheim



Spendenübergabe; von re.: Thomas Rieger erhält die Spende von Rudolph Hanke

Über 100 Aktive sangen und musizierten in Monheims Stadtpfarrkirche St. Walburga: Kinder, Jugendliche, Damen und Herren verschiedener Gruppen und Chöre begeisterten die vielen Gäste. Zum ersten Mal dabei war die jugendlich frisch aufspielende Querflötengruppe der Stadtkapelle (Gerhard Reichl).

Nach der Begrüßung durch Dekan Michael Maul glänzte der bestens eingestimmte Kirchenchor (Lorenz Akermann), gefolgt von der Stubnmusi (Günther Egold) mit alpenländischen Melodien, auch als Begleitung des Gemischten Chores vom Liederkranz. Begeistert wie immer der Kinderchor (Barbara Roßkopf) der gleichen Chorgemeinschaft, ebenso dessen Männerchor (Beate Schabacker) mit präzis vorgetragenen besinnlichen Weisen. Die Gruppe de Lumina (Lydia Pfefferer) faszinierte mit modernen Liedern, kontrastreich instrumentiert. Hervorragend auch das Flötentrio (Beate Schabacker, Lorenz Akermann, Thomas Rieger). Der Gemischte Chor des Veranstalters (Iris Hitzler) überraschte mit einer barocken Melodie und einem effektiv vertonten Psalm. Der Jugendchor des Liederkranzes (Bettina Zengler) widmete sich wie immer der englisch-sprachigen Chorliteratur mit feinen Solopartien. Hans Mußer (Tenor) überraschte mit einem Liebeslied an Maria. Zwischen den Liedvorträgen erfolgten Lesungen adventlicher Texte von Irmgard Kuhnert und Lydia Pfefferer.

Juraschneck

ist der Name von unserem neuen Brunnen vor dem Haus des Gastes.

Ein Wettbewerb war ausgeschrieben worden anlässlich der Einweihung während des Historischen Stadtfestes im vergangenen Sommer. Jede Menge Einsendungen mit vielen interessanten Vorschlägen gingen ein: 150 an der Zahl, eine ganze Schulklasse (die 6a) hatte sich beteiligt. Entsprechend schwer tat sich das Gremium, bestehend aus Stadtrat, Kultur-Förderkreis und Stiftern, die richtige Wahl zu treffen. Im Ausleseverfahren – ähnlich den K.O.-Runden beim Fußball – wurde immer wieder gesiebt. Und dann war es so weit: 'Juraschneck' blieb übrig. Ein treffender kurzer Name, leicht zu merken und irgendwie heiter, fast lustig. Und der glückliche Gewinner, wer hatte die Idee für diesen Namen?



Hermann Meßmer ist der Glückspilz. Ihm wurde kürzlich der ausgelobte Preis, ein wunderschöner Ammonit, aus dem Daitinger Steinbruch, von Rudolph Hanke, dem Vorsitzenden des Kultur-Förderkreises und Mitinhaber der Stifterin, Firma Hama, überreicht.

Bürgermeister Anton Ferber, Frau Lenka Thomas (die Künstlerin) und Karl Robert Keuerleber (er betreute den technischen Aufbau) gratulierten dem Namensgeber.

Wir freuen uns über das Ergebnis und hoffen, dass die Brunnen-Anlage weiter so gut angenommen wird, täglich viele Besucher dort verweilen und das schöne Kunstwerk in der reizvollen Innenstadt genießen.

*Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim
Rudolph Hanke, Vorsitzender*

Sonstige Mitteilungen

Beim Dämmerchoppen ...

der jahreszeitmäßig bedingt beginnt, wenn es schon kräftig gedämmt hat, eigentlich schon richtig finster ist, wusste Nörgelmann Sonderbares zu berichten. Also, wie ich heute zum Dämmerchoppen ging, machte ich einen Umweg, um die Baufortschritte am Petersberg bei der Kappl zu begutachten – brauchen die aber lang! Also ehrlich Freunde, ich hab daheim zur Brotzeit garantiert nur ein Bier getrunken, stehen da die Laternepfähle schief. Ich zwinkere mit den Augen, um ein – evtl. doch mögliches – Sehproblem zu korrigieren, aber nein, es bleibt dabei, eindeutig schief. Was sagt ihr dazu? Ja, also, meinte mein Nachbar, entweder du hast doch etwas mehr getrunken, so schaut du aber gar nicht aus, so vielleicht ein oder zwei reichliche Stamperl Medizin zwecks der Verdauung und nun ja, die Folgen ... Nein, nein, protestierte Nörgelmann, garantiert ... Lass mich doch ausreden, protestierte mein Nachbar, ich sagte ja: entweder, und hier das oder: oder das sind moderne Leuchten mit schrägen Pfosten. Ihr seid wohl nicht ganz dicht, warf mit etwas zu lauter Stimme mein Vis-à-Vis ein, so was würde doch der Monheimer Stadtrat nie bestellen! Habt ihr eine Ahnung, was die alles bestellten, brummte Nörgelmann. Halt, meldete ich mich zu Wort, wir haben die schönen Leuchten bestellt, mit geradem Pfosten, so wie sie in der Kölburger Straße stehen. Also, entweder hast du lieber Nörgelmann doch schon einen in der Krone oder aber, das wird die Lösung sein, die Pfosten wurden provisorisch in den Boden gesteckt, um zu prüfen, ob Abstand und Leuchtwirkung stimmen. Jetzt müssen sie halt noch einbetoniert werden. Vorschlag: Auf dem Heimweg gehen wir alle zum Petersberg und prüfen die Lage. So geschah es dann auch. Ergebnis: Alle bis auf eine Leuchte standen sauber ausgerichtet da. Und diese eine war sichtlich von einem Baufahrzeug gerammt und aus dem Lot gebracht worden. Am Pfosten war Farbe zu erkennen. Aber, meinte ich, mein lieber Nörgelmann, irgend etwas stimmt nicht, du sprachst davon, dass alle schief stünden. Ach, granteelte Nörgelmann, ich dachte, wenn eine Leuchte schief steht, dann ist das bei allen anderen auch der Fall. Sprachs und zog heimwärts. Wir auch.

*Herzlichst Ihr Dämmerchöppler
Rudolph Hanke*

Seniorenweihnachtsfeier in Monheim

Einer langjährigen Tradition folgend luden die Stadt und das Bayerische Rote Kreuz Monheim die Senioren zur Weihnachtsfeier am 3. Adventssonntag in die festlich geschmückte Stadthalle ein.

Melanie Blank eröffnete den feierlichen Nachmittag mit weihnachtlichen Weisen auf dem Keyboard. Bürgermeister Anton Ferber begrüßte herzlich die zahlreichen Gäste, darunter einige Stadträte, Herrn Dekan i.R., Wilhelm Schmid, Herrn Eugen Szanwald, Kreisbereitschaftsführer des BRK Nordschwaben, Hans Zinsmeister, Bereitschaftsleiter Monheim mit seinem Team, das für die Bewirtung zuständig war, sowie einige Damen des ehemaligen Seniorenarbeitskreises und die Schwestern vom Seniorenheim Monheim mit ihren Heimbewohnern/innen und Helfer/innen.

Er dankte den Frauen, welche die Stadthalle geschmackvoll weihnachtlich geschmückt hatten. Herr Szanwald bedankte sich für die Einladung und richtete einige Grußworte an die Festgäste. Die Flötengruppe der Musikschule unter Leitung von Norbert Meyer spielte anschließend Jingle Bells, Marys Boychild und das Lied von Rudolph, dem Rentier mit der roten Nase.

Gemeinsam gesungene Weihnachtslieder beendeten den ersten Programmteil. Die Rotkreuzhelferinnen sorgten dann mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl. Mit einem Gedicht über die "Christrose" leitete Bürgermeister Ferber den zweiten feierlichen Teil ein. Der Liederkranz Monheim eröffnete sein besinnliches Repertoire mit "Hosianna" und "Freu dich Erd und Sternenzelt". Es folgten "Mache dich auf", "Süßer die Glocken", "Mary get a baby" und endete mit "Fröhliche Weihnacht", wofür es viel Applaus gab.

Die Jugendkapelle spielte erst ein Theaterstück über einen Engel, der den Himmel verließ um den Weihnachtsmarkt zu besuchen und beendete dann das weihnachtliche Programm unter der Leitung von Günter Egold mit schwungvollen Melodien.

Bürgermeister Ferber verabschiedete die Aktiven und lud alle Gäste zu einem kleinen Imbiss ein, der wiederum von den Rotkreuzhelferinnen serviert wurde.

(Hannelore Zinsmeister)

Monheimer Firmen unterstützen NINA



Untere Reihe von links: Robert Mack (ITC) und Nina Berger; Oben von links: Norbert Ferber (ITC) mit Tochter Evija, Stefan und Gerlinde Berger sowie Angelika Böswald (U.D.H.)

Einmal mehr waren sich die Firmen ITC, IT-Consulting GmbH – Hardwaresysteme und Software und U. D. H. – Unternehmen für Dienstleistung und Handarbeit einig, statt Präsente für Kunden und Geschäftspartner wieder die neunjährige Nina Berger aus Flotzheim zu unterstützen. Nina leidet seit ihrer Geburt an der unheilbaren Muskelkrankheit SMA. Gemeinsam übergaben die ITC-Geschäftsführer Robert Mack und Norbert Ferber (€ 500,00) zusammen mit U. D. H.-Inhaberin Angelika Böswald (€ 1000,00) eine Spende über 1500,00 Euro an den Förderverein für DGM in Freiburg, die der Forschung zur Linderung, beziehungsweise Heilung dieser sehr seltenen Krankheit dienen soll. Weitere Informationen über die Krankheit und das Spendenkonto gibt es auf Ninas Internetseite www.Nina.ITCdom.de.

Besinnliche Adventfeier in Warching

Am Nachmittag des dritten Advent begrüßte Ortssprecher Walter Rebele unter den zahlreichen Senioren, den zweiten Bürgermeister der Stadt Monheim Herrn Günther Pfefferer, sowie Herrn Pfarrer Merlein, die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Frau Krauber, Warchings Mesmerin Helene Schreiber mit ihren

